

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1

Fragestellung und Methode, Umfang und Rahmen des Untersuchungsfeldes

§ 1	Fragestellung, erkenntnisleitendes Interesse und Methode der Untersuchung	19
1.	Fragestellung	19
2.	Erkenntnisleitendes Interesse und Methode	23
§ 2	Von der ‚Wirksamkeit des Staates‘ zur Frage nach „Effizienz“ und „Effektivität“ öffentlichen Verwaltungshandelns. Entwicklungen in der Staatswissenschaft und Verwaltungslehre	28

Kapitel 2

Die Entstehung internationaler Organisationen und ihre Entwicklung bis zur Gegenwart

§ 3	Die Entstehung internationaler Organisationen	45
1.	Die Anfänge: Entstehung von Verwaltungsgemeinschaften und Verwaltungsunionen aus der Notwendigkeit internationaler Verwaltung	47
2.	Das neue Motiv der kollektiven Sicherheit und die Fortentwicklung der ‚internationalen Arbeitsgemeinschaft‘: Der Völkerbund und seine Wirksamkeit	55
a)	Entstehung, Aufbau und Tätigkeit des Völkerbundes	55
b)	Wachstum der „technischen“ Tätigkeiten und der Bruce-Bericht ...	69
§ 4	Friedenssicherung und internationale Kooperation: Die Entwicklung internationaler Organisationen seit Gründung der Vereinten Nationen	76
1.	Die Gründung der UNO und die Struktur ihrer Charta	76
a)	Die Gründungsgeschichte der UNO	76
b)	Aufbau und Inhalt der Charta	82
2.	Entstehung und Wachstum des UN-Systems	97
3.	Zusammenfassung	114

Kapitel 3

**Rekonstruktion des Topos „Effizienz und Effektivität
internationaler Organisationen“ im Reformprozeß
der Vereinten Nationen**

§ 5	Effektivität und Effizienz der UN in den Jahresberichten des Generalsekretärs	118
	1. Die Jahresberichte des Generalsekretärs im Rahmen seiner politischen und administrativen Funktionen	119
	2. Die Jahresberichte der Generalsekretäre im einzelnen	127
	a) Trygve Lie	127
	b) Dag Hammarskjöld	132
	c) U Thant	138
	d) Kurt Waldheim	143
	e) Javier Peres de Cuellar	149
	3. Zusammenfassung	154
§ 6	Der Topos „Effizienz“ und „Effektivität“ in der Reformgeschichte der UN bis 1985	156
	1. Reformen der UN bis 1985 im historischen Überblick	156
	a) Die Aufbauphase der Organisation bis 1959	159
	b) Die Reformdiskussion bis 1985	169
	2. Der Sonderausschuß für die Charta und die Stärkung der Rolle der Organisation	180
	a) Einsetzung und Mandat des Ausschusses	180
	b) Reformtätigkeit des Ausschusses	189
§ 7	Effektivität vs. Effizienz — Interessen und Konzeptionen der Mitgliedstaaten beim Ausbau des UN-Systems	195
	1. Das Interesse der Entwicklungsländer an einem effektiven UN-System	196
	a) Die Grundlegung der technischen Hilfe	198
	b) Entwicklungsländerinteressen bei Neugründungen nach 1960	202
	c) Das Bemühen um eine „Neue Weltwirtschaftsordnung“	208
	2. Die UN-Politik der Vereinigten Staaten und die Problematik der Beitragszurückhaltungen	213
	3. Zusammenfassung	227
§ 8	Strukturelle Effektivitäts- und Effizienzprobleme im UN-System: Koordination und Kontrolle	228
	1. Koordination als Effektivitätsproblem des UN-Systems	229
	a) Die verschiedenen Ebenen des Koordinationsproblems	230
	aa) Die Ebene nationalstaatlicher Koordination der UN-Politik	231
	bb) Die Koordination zwischen den Mitgliedstaaten	235
	cc) Administrative und politische Koordination auf SekretariatsEbene	239
	dd) Die Koordination zwischen der UNO und den Sonderorganisationen	241

b) Koordinationsorgane und ihre Effektivität	243
aa) Generalversammlung und ECOSOC: ihre Instrumente und Hilfsorgane zur Koordination	244
bb) Das Administrative Committee on Coordination (ACC)	256
2. Effizienzkontrolle und Evaluierung im UN-System	258
a) Das System der Rechnungsprüfung	260
b) Managementkontrolle und Evaluierung im UN-System — ihre Bedeutung und ihre Auswirkungen	268
aa) Die Joint Inspection Unit — Mandat und Praxis	268
bb) Die Einrichtung eines Evaluierungssystems in den UN	275
3. Zusammenfassung	278
§ 9 Die Reform der UN nach 1985	279
1. Reformdebatten und Reformmaßnahmen nach 1985	281
2. Die Reform der Budgetgestaltung als Focus effizienz- und effektivitätsorientierter Reformpolitik	288
3. Neue Reformbedingungen und Reforminitiativen nach dem Ende des Ost-West-Konflikts	301
4. Zusammenfassung	304
§ 10 Funktion und Bedeutungsgehalt der Topoi „Effizienz“ und „Effektivität“ internationaler Organisationen	305
1. Kriterien der Effektivität und Effizienz im Überblick	306
a) Effektivität	307
b) Effizienz	311
2. Konstanten und Entwicklungstendenzen im Gebrauch der Topoi „Effizienz“ und „Effektivität“ internationaler Organisationen	312

Kapitel 4

Effizienz und Effektivität in der Theorie internationaler Organisationen

§ 11 Das Konzept internationaler Organisationen	317
1. Internationale Organisationen als Kristallisationspunkte zwischenstaatlicher Kooperation	317
a) „Internationale Organisation“ und „internationale Organisationen“	317
b) Der Begriff „Kooperation“ und sein normativer Gehalt	324
2. Typologien internationaler Organisationen	328
§ 12 Operationalisierung der Effizienz und Effektivität internationaler Organisationen im Rahmen theoretischer Konzeptionen internationaler Organisationen?	333
1. Funktionalismus und Realismus	334
a) Der Funktionalismus	334
b) Der Realismus	340

2. Neuere Theorieansätze und ihre Aussagen über Effektivität und Effizienz internationaler Organisationen	346
a) Politische Ökonomie internationaler Organisationen	346
b) Organisationssoziologische Ansätze	348
c) Die Regime-Theorie	350
3. Zusammenfassung	352

Kapitel 5

Schlußfolgerungen: Effizienz und Effektivität internationaler Organisationen und die Reform der Vereinten Nationen

§ 13 Effizienz und Effektivität internationaler Organisationen — Ansatz einer normativen Theorie internationaler Organisationen?	354
§ 14 Effizienz und Effektivität der Vereinten Nationen — Bilanz und Ausblick auf weitere Reformen	359
 <i>Literaturverzeichnis</i>	 363
 <i>Personenregister</i>	 389
 <i>Sachregister</i>	 391